

DVJJ-JOURNAL

- DVJJ-Journal (zit.: DVJJ) - 9. Jg. - 1/1998 - Seiten 1 bis 104 - Rundbrief 159/März 1998 -

| | |
|--|------|
| DVJJ-Aktuell | 2 |
| Scholz, C.: 75 Jahre Jugendgerichtsgesetz - Ein Jubiläum aus der Sicht eines Jugendrichters | 3 |
| Peterich, P.: 75 Jahre Erziehung im JGG! | 10 |
| Brehmer, M.: 75 Jahre Jugendgerichtsgesetz - 75 Jahre Jugendgerichtshilfe. Ein Grund zum Feiern und Freuen? | 12 |
| Piencka, D.: Jugendpolizei. "Kinderkram" oder (sozial-) politische Notwendigkeit? | 16 |
| Schallert, C.: Erkennen krimineller Gefährdung und wirksames Eingreifen. Die Methode der idealtypisch-vergleichenden Einzelfallanalyse in der Praxis | 17 |
| Koch, F.: Neues zur diagnostischen und prognostischen Beurteilung junger Straftäter | 23 |
| Enke, T.: Bilanz und Perspektive sozialpädagogischer Jugendberatung und Krisenintervention nach polizeilichem Handlungsvollzug im Kontext eines modernen Verständnisses von sozialer Kontrolle | 24 |
| Wimmer, G.: Versicherungsrechtliche Fragen bei Weisungen/Auflagen nach dem Jugendgerichtsgesetz | 35 |
| Reismann, H./Stork, R.: Zum Stand der Jungenarbeit in der Jugendhilfe - am Beispiel der Jugendgerichtshilfe - Auch die Jugendgerichtshilfe braucht Jungenarbeit | 38 |
| Groebel, J.: Die Auswirkungen von Gewalt in den Medien | 46 |
| Emig, O.: Zwischen fürsorglicher Belagerung und Knast. Anmerkungen zur Verschärfung des niederländischen Jugendstrafrechts aus deutscher Sicht | 49 |
| Sachregister/Stichwortverzeichnis 1997 | I-IV |
| Aus der Praxis | |
| Brings, H.: Ambulante Maßnahmen als Reaktion auf Straffälligkeit von Jugendlichen und Heranwachsenden in der Stadt und dem Kreisgebiet Aachen. Angebote der Jugendgerichtshilfe | 55 |
| Geschichte des Jugendstrafrechts | |
| Hoffmann, J.: Jugendzuchtungsrecht statt Jugendstrafrecht. Reformversuche in der sowjetischen Besatzungszone (SBZ) 1947-1949 | 57 |
| Buchbesprechungen | |
| Eisenberg, U.: Jugendgerichtsgesetz, Kommentar. | 64 |
| Ostendorf, H.: Jugendgerichtsgesetz, Kommentar | 64 |
| Wolff, J./Engelkamp, M. & Mulo, T.: Das Jugendstrafrecht zwischen Nationalsozialismus und Demokratie. Die Rückkehr der Normalität | 65 |
| Menzel, D. & Ziegler, W.: Jugendhilferecht | 66 |
| Watzke, E.: "Äquilibristischer Tanz zwischen Welten" - Neue Methoden professioneller Konfliktmediation | 67 |
| Lenz, H.-J.: Spirale der Gewalt. Jungen und Männer als Opfer von Gewalt | 68 |
| Berichte von Tagungen | |
| Hinrichs, K.: Bericht über die 9. Tagung der Mitarbeiter im Jugendarrest vom 29.09.-02.10.1997 in Solingen | 69 |
| Peterich, P. u.a.: Was passiert Wem, Wann und Wo? 15. Praktikertreffen der BAG für ambulante Maßnahmen nach dem JGG in der DVJJ | 76 |
| Entscheidungen zum Jugend(straf)recht | |
| Erzieherische Auswirkung der Kostenfreistellung/-auferlegung | 82 |

| | | |
|---|-----|----|
| Berichte aus Regional- und Landesgruppen | | |
| Niedersachsen | 83 | |
| Nordbayern | 91 | |
| Berichte aus den Facharbeitsgemeinschaften | | |
| BAG Justiz und Anwaltschaft | 93 | |
| Nachrichten und Mitteilungen | | 96 |
| Impressum | 101 | |
| Terminkalender | 102 | |
| Materialien zum Jugend(straf)recht | 103 | |

Liebe Leserin, lieber Leser,

75 Jahre JGG - auch und gerade in Zeiten, in denen das geltende JGG vielen Angriffen ausgesetzt ist, ist das Jubiläum guter Anlaß für kritische Überlegungen zur Geschichte und vor allem zu dem, was sich für Gegenwart und Zukunft aus eben dieser Geschichte ergibt. Lesen Sie hierzu in diesem und im nächsten Heft eine Reihe von Beiträgen, vor allem auch von Praktikerinnen und Praktikern.

Ansonsten eine breite Themenpalette: MIVEA - die Methode der idealtypisch-vergleichenden Einzelfallanalyse als Hilfsmittel für prognostische Fragestellungen im Jugendstrafverfahren wird von Schaller vorgestellt. Im Anschluß berichtet Koch von einer praktischen Fortbildung zu dieser Methode. Das Hallesche Modell einer Jugendberatungsstelle bei der Polizei sieht Enke als 'Anwendungsfall' einer modern verstandenen sozialen Kontrolle die vor allem netzwerkbezogene Förderung individueller und gemeinschaftlicher Ressourcen leisten soll.

Geschlechtsspezifische Ansätze in der Sozialarbeit haben seit geraumer Zeit Konjunktur - im Bereich der Arbeit mit straffälligen Jugendlichen wird das Thema jedoch oftmals ignoriert, obwohl bekanntermaßen Jugendkriminalität zum erheblichen Teil Jungenkriminalität ist. Anregungen zu einer Konzeption von Jungenarbeit auch in der JGH geben Reismann und Stork. Kooperation jenseits traditioneller Zuständigkeitsgrenzen ist in aller Munde - Brings berichtet von einer Arbeitsgemeinschaft verschiedener Jugendämter beim Angebot von ambulanten Maßnahmen. Nochmals Geschichte: Auch wenn ein Beitrag zu Gesetzgebungsaktivitäten, mit denen in der SBZ das Jugendstrafrecht durch ein einheitliches Gesetz über die öffentliche Jugendzuchtungsabgelöst werden sollte, einigen von Ihnen sehr speziell scheinen mag - auch dieser geschichtliche Ausschnitt ist von bemerkenswerter Aktualität, wie der Beitrag von Hoffmann zeigt.

Die neuesten Entwicklungen beim Arrest waren Gegenstand der letzten Arrestleitertagung, über die Hinrichs informiert. Speziell für den Arrest in Niedersachsen finden sich weitere Einzelheiten in der Rubrik aus den Landesgruppen. In dem Bericht vom letzten Praktikertreffen in Rieneck erwarten Sie unter anderem Aktuelles zur Qualitätsdebatte, zu Anti-Gewalt-Konzepten und zur Finanzierung ambulanter Maßnahmen.

Für die Redaktion

Theresia Höyneck